Letzte Nachrichten und Telegramme.

Berlin, 17. Mai. In der Kanalkommission wurde der Gesetzentwurf betreffend Verhütung der Hochwassergefahr in der Provinz Brandenburg und im Havelgebiet der Provinz Sachsen angenommen.

Frankfurt a. M., 17. Mai. Die „Frankf. Ztg." meldet aus New York: Das Oberbundesgericht hat die Berufung des englischen Anarchisten Turner abgewiesen, den die Einwanderungsbehörde des Landes verwiesen hatten, weil er ein offenkundiger Gegner des organisierten Staates sei.

London, 17. Mai. Zu Ehren des deutschen Gelgers Professor Joachim fand gestern abend in der „Queenshal" eine Festlichkeit statt. Der Premierminister als Vorsitzender des Komitees überreichte im Namen der Verehrer Joachims eine Adresse und das von Sargent gemalte Porträt Joachims.

Madrid, 17. Mai. Als ausständige Arbeiter der Railwaywerkstätten die Arbeitswilligen am Ausgange der Werkstätten erwarteten, zerstreute sie die Polizei. Bei dem darauf erfolgenden Zusammenstoße wurden mehrere Verhaftungen vorgenommen. — Das Ministerium des Innern macht bekannt, daß in Villanueva de las Minas die Bergleute in den Ausstand getreten und durch Arbeitswillige ersetzt worden sind.

Pius X. Protest gegen die Romreise Loubets.

Paris, 17. Mai. Die „Humanité" veröffentlicht den Wortlaut der päpstlichen Protestnote gegen die Romreise des Präsidenten Loubet. Es heißt in der Note u. a.: die Oberdäupter der katholischen Staaten haben die Pflicht, dem obersten Hirten der Kirche gegenüber größere Rücksicht obwalten zu lassen als die Souveräne nichtkatholischer Staaten. Im Hinblick auf seine Würde, seine Unabhängigkeit und seine unversehrlichen Rechte lag diese Pflicht, welche bisher von allen beobachtet ist, unbekümmert im Grunde der Politik und der Verwandtschaft, um so mehr dem ersten Beamten der französischen Republik ob, weil sie durch traditionelle Beziehungen mit dem römischen Pontifikat verbunden ist und trotz des Konkordats besondere Vorrechte besitzt. Wenn danach das Oberhaupt einer katholischen Nation dem Papste eine schwere Beleidigung zufügt, indem es nach Rom, dem Papstsitze, kommt, um demjenigen seine Huldigungen darzubringen, der gegen alles Recht die Freiheit und Unabhängigkeit des Papstes gehindert, so war diese Beleidigung um so größer von seiten des Präsidenten Loubet; wenn trotzdem der päpstliche Nuntius in Paris geblieben ist, so ist dies lediglich auf ernste und besondere Gründe zurückzuführen. Damit durch eine so schmerzliche Tatsache nicht eine Präcedenz geschaffen werden könne, sieht sich der heilige Stuhl veranlaßt, die formellste und ausführlichste Einsprache zu erheben.

Zur neuesten französischen Spionageaffäre.

Paris, 17. Mai. Der „Matin" setzt seinen Bericht über die romantische Spionageaffäre fort und veröffentlicht einen sehr eingehenden Fragebogen betr. die Befestigung und Armierung von Cherbourg und Brest, sowie die Verzeichnisse von 42 Plänen von Cherbourg, Brest und Toulon, welche an eine ausländische Macht verkauft worden seien. Der französische Militärattachée in London sei mit diesen Dokumenten sofort nach Paris gereist und habe sie dem Generalstabschef der Marine übergeben, welcher den Ministerpräsidenten und das Marineministerium verständigt habe. Im Nachrichtenbureau des Kriegsministeriums sei Fragolla bekannt gewesen, da man denselben vor anderthalb Jahren in Luzern 7000 Franken bezahlt habe, um die Pläne von Toulon, die er in Händen hatte, zurückzuerlangen. Der Leiter der Sicherheitsbehörde habe einem Berichterstatter erklärt, die Echtheit der Dokumente über die großen Batterien von Toulon seien leider unzweifelhaft. Diese stammten offenbar aus dem Bureau der Genieverwaltung. Der Kriegsminister habe den Generalstabschef beauftragt, eine Untersuchung der Angelegenheit einzuleiten, um insbesondere zu ermitteln, ob nicht gegen die Bauunternehmer Klage erhoben werden könne, welche die gestohlenen Pläne in Händen gehabt hätten.

Der Krieg in Ostasien.

Ueberfälle russischer Truppen.

Tokio, 17. Mai. Wie dem „B. L.-A." gemeldet wird, überfielen russische Truppen die englischen Goldminen bei Unsan (Korea), nahmen die Minenarbeiter gefangen und bemächtigten sich englischen und japanischen Eigentums.

Söul, 17. Mai. Eine japanische Abteilung hat 200 Russen nördlich von Andschu eingeschlossen und sucht diese anzugreifen. Die Kosaken, wird berichtet, hätten keine Vorräte mit Ausnahme desjenigen, was sie durch Fouragieren erhielt. Man erwartet, daß dies bald aufgezehrt sein wird.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Heute findet in Berlin in der Börse die vom Deutschen Handelstage einberufene internationale Konferenz zur Beratung der von den russischen Getreide-Exporteuren gemachten Einwendungen gegen den neuen Deutsch-niederländischen Getreidevertrag statt.

— Deutsche Solvay-Werke A.-G. in Bernburg. Der Fabrikationsgewinn im Jahre 1903 betrug 6.694,609 M. Zinsen brachten 513,872 M. Die Unkosten stellten sich auf 665,524 M. Der Reingewinn beträgt mit 3,842,978 M. Das Aktienkapital beträgt 10 Millionen M. Die bei den Reservefonds enthalten 35,749,000 M. Creditoren hatten 3,043,794 M. zu fordern.

— Consolidierte Alkaliwerke, Akt.-Ges für Bergbau und chemische Industrie, Westeregeln. Die gestrige Generalversammlung, in der 28/7 Aktien vertreten waren, setzte die Dividende wie vorgeschlagen, auf 4½ Proz. (wie i. V.) für die Prioritäts-Aktien, 17 Proz. (wie i. V.) für die Stamm-Aktien und 3,45 M. (i. V. 3,61 M.) für die Genußscheine fest und wählte Bankier Köhler in Firma Gebr. Sulzbach neu in den Aufsichtsrat. Es wurde bemerkt, dass die Anlagen über und unter Tag ebenso wie die Handelsbeziehungen seit längeren Jahren so gepflegt worden seien, dass die Gesellschaft, auch wenn das Syndikat nicht zustande käme, ihren Mann stehen würde.

— Berlin-Anhaltische Maschinenbau-Akt.-Ges. Die Gesellschaft erhielt einen Auftrag für die Errichtung einer Gasanstalt in Japan.

Die Helios Elektrizitäts-Akt.-Ges. in Köln-Ehrenfeld teilt mit: „Verschiedentlich wird berichtet, dass unsere Geschäftsbücher beschlagnahmt worden seien. Wir bemerken hierzu, dass diese Beschlagnahme sich auf die Geschäftsbücher aus den Jahren 1896/1901 erstreckt und Bezug hat auf die bereits schwebende Untersuchung gegen einige frühere und jetzige Mitglieder unserer Verwaltung. Irgend einen Einfluss auf unsere Gesellschaft selbst kann bekanntlich diese Untersuchung, selbst wenn wider alles Erwarten sich belastendes Material ergeben sollte, nicht ausüben."

— In der Generalversammlung der Union-Elektrizitäts-Gesellschaft in Wien wurden die Anträge des Verwaltungsrates angenommen, wonach für die Sanierung des Unternehmens, das nach dem Geschäftsbericht für 1903 mit einer Unterbilanz von 3½ Millionen Kr. abschliesst, folgende Massnahmen durchgeführt werden sollen: Die durch die Interessengemeinschaft der Union-Elektrizitätsgesellschaft und der Allgemeinen Elektrizitätsgesellschaft-Berlin zu stande gekommene Annäherung der beiden Gesellschaften soll äusserlich durch eine Aenderung der Firma Union-Elektrizitätsgesellschaft in die Firma Allgemeine Elektrizitätsgesellschaft-Union-Elektrizitätsgesellschaft zum Ausdruck kommen. Das Aktienkapital soll durch Abstempelung auf 1½ Mill. Kr. reduziert und sodann durch eine neue Emission von 2½ Mill. Kronen wieder auf 4 Mill. Kr. erhöht werden. — Auch die innere Organisation soll eine Aenderung erfahren, nach deren Durchführung eine Erweiterung des Fabrikbetriebes durch Aufnahme neuer Fabrikationszweige, speziell auch der Dampfturbinen auf Grund der bewährten Typen der Allgemeinen Elektrizitätsgesellschaft Berlin, eintreten solle. In den Verwaltungsrat wurden die Direktoren der Allgemeinen Elektrizitätsgesellschaft Berlin, Felix Deutsch und Paul Jordan berufen.

Waren- und Produktenberichte.

Halle, 16. Mai. Bericht über Stroh, Heu etc., mitgeteilt von Otto Westphal. Preise für 50 kg, und zwar bei Partien frei Bahn, bei einzelnen Fuhren frei Hof hier. Die Partienpreise sind fett, die Fuhrenpreise sind in Klammern gesetzt. Roggen-Langstroh (Handdrusch) 1,60 (1,80—2,00) M., Maschinenstroh: für Papierfabriken: Roggenstroh 1,15 M., Weizenstroh 1,10 M., zu Streuzwecken 1,20 (1,50) M., Breitdrusch 1,40 M. Wiesenheu: hiesiges oder Thüringer, beste Sorten 3,50 (3,75) M., Oderheu oder dergl. in guten Sorten 2,80—3,00 (3,00—3,25) M. Kleeheu: erster Schnitt, beste Sorten, 3,50 (4,00) M., minderwertige Sorten 3,00 (3,25) M. Torfstreu, in 200 Centner-Ladungen frei Bahn hier 1,05 M., in einzelnen Ballen vom Lager hier 1,50 M. Häcksel, gesund und trocken, bei Partien, frei Bahn hier 1,60—1,70 M., im einzelnen vom Lager hier 2,00 M.

Metalle.

Hamburg, 16. Mai. Silber 76,25 Br. 75,75 G.
London, 16. Mai. Silber 25 3/16.
London, 16 Mai. Chili-Kupfer 57½ Lstrl., 3 Monate 57⅝ Lstrl.
Glasgow, 16 Mai. Vorm. 11 Uhr 5 Min. Roheisen. Mixed numbers warrants unnotiert. Flau.
Glasgow, 16. Mai. (Schluss.) Roheisen. Mixed numbers warrants unnotiert. Middlesborough 43 sh. 8 d. Ruhig.
Amsterdam, 16 Mai. Bankazinn 74¼
New York, 16. Mai. Zinn 27,55—27,65, Kupfer 13,50 Doll.

Otto Kummer, Poststraße 10. Spezial-Geschäft feiner Genfer und Glashütter Taschenuhren. Moderne Zimmeruhren.

Grosser Zufallskauf.

Ich hatte wiederum Gelegenheit, große Fabrikläger hochmoderner Damen-Konfektion ganz außergewöhnlich billig aufzukaufen und offeriere, so lange der Vorrat reicht:

Jacketts Serie I. Wert 4—6 Mk., jetzt für **1,95 Mk.**
Jacketts Serie II. gefüttert, Wert 8—12 Mk., jetzt für **4,50 Mk.**
Jacketts Serie III. mit Blendenbesatz und Stickereikragen, Wert 15—20 Mk., jetzt für **8,00 Mk.**
Jacketts Serie IV. hochelegante moderne Ausführung Wert 25—35 Mk., jetzt für **12,00 Mk.**
Capes Serie I. gefüttert und mit reicher Garnierung Wert 10—15 Mk., jetzt für **6,00 Mk.**
Capes Serie II. elegante Ausführung auf prima Futter Wert 20—25 Mk., jetzt für **12,00 Mk.**

Spitzenkragen Serie I. Wert 10—14 M., jetzt für **6 Mk.**
Spitzenkragen Serie II. Wert 18—25 Mk., jetzt f. **10 Mk.**
Spitzenstolas Serie I. Wert 7—12 Mk., jetzt für **6—2 Mk.**
Spitzenstolas Serie II. Wert 15—25 M., jetzt für **12—8 Mk.**
Staubpaletots, Staubkragen von M. **7,50** an
Blusen in Wolle und Seide, Wert 8—20 M., jetzt für **10—2 Mk.**

Sämtliche Konfektion zeichnet sich durch vorzügliche Verarbeitung und tadellosen Sitz aus. Es kommen nur diesjährige letzterschienene Façons zum Verkauf.

Die ganze Pfingstwoche gewähre ich auf obige Preise noch einen Extra-Rabatt von 10%

M. Schneider, Halle, Leipzigerstr. 94.

Für Pfingstausflüge!

Kursbücher Reiseführer
Wanderkarten Radfahrerkarten
empfiehlt in großer Auswahl
Otto Hendel, Buchhandlung,
Markt 24. Fernsprecher 2265.

Zur Weiterführung eines kleinen äußerst rentablen Fachblattes wird sofort ein junger tätiger **Teilhaber** mit einer Kapitaleinlage von 10- bis 20,000 Mark gesucht. Angenehme gewinnbr. Tätigkeit, auch für Nicht-Kaufleute, Buchdruckereien, Fachkenntnisse nicht nötig. Ausführliche Offerten von Selbstreflekt. unter **L. B. 1067** durch Rudolf Mosse, Leipzig.

ff. junge Schnittbohnen,
ff. junge Erbsen,
2 Pfund 50 ₰, 3 Pfd.-Dose 65 ₰,
ff. junge Kohlrabi,
2 Pfund 35 ₰, 1 Pfd. 25 ₰,
ff. Pfifferlinge,
2 Pfd. 65 ₰, 3 Pfd. 90 ₰, 4 Pfd. 120 ₰,
ff. Steinpilze,
1 Pfd. 55 ₰, 2 Pfd.-Dose 95 ₰, empf.
Gust. Friedrich, Bärgasse a. Markt.

Rat, erfolgr. schnelle Hilfe, Perioden-stör., Frauenleid, diskr. Frau Bach, Berlin, Postamt 105 lagernd.

HEINRICH LANZ, MANNHEIM.
Lokomobilen.

Verkäufe:
1901 . 945 Stück
1902 . 1116 „
1903 . 1240 „
Dieser ständig wachsende Absatz bestätigt die Vorzüge der Lanz'schen Lokomobilen.
Filiale: BERLIN W. 8, Friedrichstraße 186.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19040517040/fragment/page=0001

Kursberichte der Halleschen Bankfirmen vom 17. Mai.

	Dividende für	%	Zinstermin	Zinsfuss	Kursnotiz
Hall. konv. 3½% Stadt-Anl. v. 1882	—	—	1.4. u. 1.10.	3½	99 75B
" 3½% Theater-Anl. v. 1884	—	—	1.4. u. 1.10.	3½	— —
" 3½% Stadt- " " 1886	—	—	1.4. u. 1.10.	3½	99,75bz
" 3½% " " " 1892	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	99,50G
" 4% " " " 1900	—	—	1.1. u. 1.7.	4	103,50B
Akener 3½%	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	— —
Erfurter 3½%	—	—	1.4. u. 1.10.	3½	99,00G
Erfurter 4proz. Stadt-Anl. v. 1900	—	—	1.4. u. 1.10.	4	102,60G
do. do. do. " 1901	—	—	1.4. u. 1.10.	4	102,60G
Halberstädter 3½%	—	—	1.4. u. 1.10.	3½	98,50G
Naumburger 3½%	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	99 00G
Landschaftl. 3½% Central-Pfandbr.	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	99,60G
Sächsische 4% landschaftl. Pfandbr.	—	—	1.1. u. 1.7.	4	— —
" 3½% " " "	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	— —
" 3% " " "	—	—	1.1. u. 1.7.	3	— —
" 3½% Provinzial-Anleihe	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	99,75B
Halle-Hettstedter 3½% Oblig.	—	—	1.4. u. 1.4.	3½	94 25B
do. do. 4½%	—	—	1.4. u. 1.7.	4½	103,00B
Hallesche Strassenbahn 4% Obl.	—	—	1.1. u. 1.7.	4	100,25G
Knappsch.-Berufsgen. 4% Anl. von 1899 unkündbar bis 1904	—	—	1.1. u. 1.7.	4	100,00G
Unstrut-Reg. 3½% Obl. (Bretleben-Nebra)	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	98,50G
Bernb. Masch.-Fabr. 4½% Obl. rcks. 103	—	—	1.1. u. 1.7.	4½	—
Cröllw. A.-Papierfabr. 4% Hyp.-Anl.	—	—	1.1. u. 1.7.	4	100,25G
Eilenburger Cattun, 4½% Obligat.	—	—	1.4. u. 1.10.	4½	102,00G
Eisenacher 4½% Kammgarnspinnerei Oblig rückz. mit 102 Proz.	—	—	1.4. u. 1.10.	4½	102,50G
F. Zimmermann & Co. M. 4% H. A.	—	—	1.4. u. 1.10.	4	100,00G
Grube Glückauf, 4½% Obligationen	—	—	1.1. u. 1.7.	4½	100,30G
Körbisdorf, Zuckerfabrik 4%	—	—	1.4. u. 1.10.	4	— —
Waldauer Braunkohlen 4%	—	—	1.4. u. 1.10.	4	102,00G
do. do. Oblig. v. 1902	—	—	1.4 u 1 10	4	100,50G
Sächs.-Thür. Braunk. V. 4% Schuldv	—	—	1.1. u. 1.7.	4½	100,00G
do. II. rückz. mit 102 Proz.	—	—	1.1. u. 1.7.	4	101,25G
Wersch.-Weissenf. Brk. 4% Obl 1890	—	—	1.4. u. 1.10.	4	100,50G
" " " 4% " 1898	—	—	1.1. u. 1.7.	4	100,50G
" " " 4% " 1902	—	—	1.1. u. 1.7.	4	101,25G
Zeitzer Paraff. u. Solarölfabrik 4% Schuldv. unkündb. bis 1904	—	—	1.1. u. 1.7.	4	100,00G
Hallesche Bankvereins-Aktien	1903	8½	1.1.	4	155,50G
Spar- und Vorschuss-Bank-Aktien	1903	2	1.1.	4	59,00G
Ammendorfer Papierf.-Akt.	1902/03	10	1.7.	4	180,00G
Crollwitz. Akt.-Papierfabrik-Akt.	1902/03	12	1.7.	4	289,00B
Cönnern, Malzfabrik-Aktien	1902/03	12	1.7.	4	180,00G
Dörstew.-Rattmannsd. Braunk. L.-A.	1902/03	2½	1.7.	4	68,00G
do. Vorzugs-Aktien	1902/03	5	1.7.	4	100,00B
Eilenburger Kattun-Manufakt.-Akt.	1902/03	5	1.6.	4	97 50G
Feldschlösschen Brauerei-Aktien	1902/03	0	1.10.	4	37,00G
Glauzig, Zuckerfabrik-Aktien	1902/03	6⅔	1.6.	4	— —
Halle-Hettstedt. E.-A., L.A.g. 3½%	1902/03	3½	1.4.	4	— —
Hallesche Akt.-Bierbrauerei-Akt.	1902/03	5	1.10	4	100,00B
Hallesche Maschinenfabrik-Aktien	1903	9	1.1.	4	— —
Hallesche Strassenbahn-Aktien	1903	1	1.1.	4	97,00G
Hallesche Portland-Cement-Fabr.	1903	0	1.1.	4	— —
Hildebrand'sche Mühlenw.-Akt.	1902/03	10	1.7.	4	165 50G
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Aktien	1902/03	8	1.4.	4	118,00G
Kyffhäuser Hütte Aktien	1903	60	1.1.	4	377,00G
Landsberg. Malzfabrik-Aktien	1902/03	8	1.7.	4	166,00G
Naumburger Braunkohlen-Aktien	1902/03	10	1.4.	4	185,00G
Niemberg, Malzfabrik-Aktien	1902/03	3	1.9.	4	116,00B
Nienburger Schlossmälzerei-Akt.	1902/03	3½	1.9.	4	90,30B
Riebeck'sche Montanwerke-Aktien	1902/03	12½	1.4.	4	216,00G
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Aktien	1903	0	1.1.	4	— —
" " Br.-St.-Pr.-A. I. Em.	1903	0	1.1.	4	— —
" " " " " " II. "	—	—	—	—	— —
Waldauer Braunkohlen-St-Aktien	1902/03	10	1.4.	4	192,00G
Wegelin & Hübner, A.-G.-Aktien	1903	8	1.1.	4	131 50G
Werschen-Weissenf. Braunk.-Akt.	1902/03	15	1.4.	4	224,00G
Zeitzer Maschinenb.-Akt. (Schaede)	1902/03	7	1.7.	4	— —
Zeitzer Paraff.- u. Solarölfabr.-Akt.	1902/03	9	1.4.	4	150 50bzG
Zuckerraffinerie Halle Aktien	1902/03	23	1.10.	4	162,00G
Bruckd.-Nietl. Bergb.-Ver. Kuxe*	—	—	ohne Zs.	o. Z.	— —
Konsolidirte Pfännerschaft Kuxe*	1902	25M	"	"	350,000

Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

Berliner Börse vom 17. Mai.

[Fernsprechdienst der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Auch heute lag bei Eröffnung irgend ein anregendes Moment nach keiner Richtung vor, und da es an Kaufaufträgen fehlte, setzten die Kurse, soweit solche notiert wurden, in nahezu sämtlichen Märkten auf dem Schlussstand von gestern ein. Dadurch erübrigt sich eine Spezialisierung aus den einzelnen Umsatzgebieten von selbst. Der Gesamtverkehr vollzog sich im weiteren Verlaufe äusserst schleppend bei unverändertem Kursniveau. Etwas besser waren Rheinische Stahl und Dortmunder Union; Gelsenkirchener schwächer. Kanada-Pacific und Banken unregelmässig. Im Ganzen verhält sich die Börse abwartend auf den weiteren Verlauf der Ereignisse auf dem ostasiatischen Kriegsschauplatz. Zu Beginn der zweiten Börsenstunde unverändert. Kurse überwiegend nominell. Bei Berichtabgang Haltung wenig einheitlich. Geschäft äusserst restringiert. Privatdiskont 3¼ Prozent.

Kursnotirungen vom 17. Mai 2½ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten	20,40bz
Französische Noten	81,20bz
Italienische "	81,10bz
Oesterreichische "	85,20bz
Russische "	116,15bz
Schweizer "	81,15bz

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	3½	101,90G
do. do.	3½	102,00bz
do. do.	3	89,70bzG
Preuss. Cons. Anleihe	3½	101,60bz
do do.	3½	101,80bzG
do do.	3	89,25G
Hallesche Stadt-Anl.	3½	— —
do. do. 1900	4	103,30G
Landsch. Centr.-Pfbr.	3½	99,90bzG
do. do	3	88,00B
do. do.	4	103,50bzB
Sächsische Rente	3	88,25bz
Bayer. allg. neue St.-A.	3½	99,90bzB
Hamburger Rente	3½	— —

Ausländische Fonds

Buen.-Ayr.-G.-A. 5000	—	— —
Italienische Rente	4	— —
Mex. 5% cv. G.-A. 1899	5	100,60bz
Oesterr. Gold-Rente	4	100,90G
do. Papier-Rente	4⅕	— —
do. Silber-Rente	4⅕	—
Port. Staats-Anl. III. S.	3	59,80G
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	— —
Rumän. amort.	5	99 25bzG
do. do. 1891	4	86,00bzG
Russ. kons. 1880	4	88,80bz
do. Gold-Rente 1884	3½	97,50bz
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	— —
do. do. 5er	4	— —
Serbische Gold-Pfdbr.	5	99,75G
do. Rente 1895	4	72,10bzG
Spanier Ext. gr Stücke	4	— —
do. do. kl. do.	4	
Türkische 400 Fr.-L.	frc.Z.	126,50bz
Ungar. Goldrente 1000	4	98,75bz
do. do. 100	4	99,10bz
do. Kronen-Rente	4	97,10bz

Bank-Aktien.

Berliner Bank	4	91 20bz
Berliner Handels-Ges.	8	152,70bz
Breslauer Disk.-Bank	5½	111,40G
do. Wechsel.-Bank	5	101,90G
Comm. u. Disk. Hamb.	8	118,75bzG
Darmstädter	6	136,60bzG
Dessauer Landesbank	4½	— —
Deutsche Bank	11	212,50bzG
do. Genossenschaftsb.	4	106,90G
Diskonto-Kommandit	8½	183,80bz
Dresdener Bank	7	151,60bzG
Dresdner Kred.-Anst.	frc.Z.	7,20B
Leipzig. Kreditanstalt	8½	172,80G
Maklerbank	—	14,00G
Meininger Hypothekb.	7	141,75G
Mitteldtsch. Kreditb.	5½	113,35bzG
Nationalb. f. Deutschl.	5	121 00bzG
Oesterreich. Kredit	8¾	199,50bz
Preuss. Boden-Kredit	7	145,00bzB
do. Centr.-Bod.-K.	9	190,00bz
Reichsbank	6,18	152 70bz
Russische Bank	8	114,3[illegible] bz
Sächsische Bank	6	132,50bzG
Schaaffhaus. Bank.-V.	6	148,00bzG
Schlesisch. Bank-Ver	6½	141,00G

Wechsel.

Amsterd., Rott.	100 Fl.	8 T.	169,00bzG
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	81,10G
London	1 Lstrl	8 T.	20,39bz
Paris	100 Fr.	8 T.	81 25bz
Wien	100 Kr.	8 T.	85,15bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	81,05bz
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	— —
Petersburg	100 R.	3 M.	— —

Eisenbahn Stamm Aktien und Prioritäten

Halle-Hettstedt	3½	80,00G
Lübeck-Büchen	6¼	— —
Grosse Berl. Strassenb.	7½	187,60bz
Canada-Pacific	5½	115,20bz
Ital. Meridionalbahn	6	— —
Ital. Mittelmeerbahn	3	— —
Luxemb. Pr. Henri-B.	3⅗	104,00bzB
Transvaal Certifikate	fr.	— —

Industrie- u. Bergwerks-Aktien.

Schiffahrtsakt.		
Hamburg. Packetfahrt	6	107 10bzG
Kette Dampfschiff	—	72,50bzG
Norddeutscher Lloyd	0	103,00bzG
Brauereien.		
Berliner Böhm. Brauh.	10	201 75G
do. Br. Patzenhofer	14	244,90bz
do. do. Schultheiss	15	259,30bzG
Leipz. Brauer. Riebeck	10	221,00G
Industrie.		
Allg. Elektr. (Edison)	8	211,10bzG
Anglo-Kont. Guano	—	97 40bzG
Anhalter Kohlen	4	84,25bzG
Berl. Elektrizit.-W.	9	139 70bz
do. Holzcompt.	8	75,80bzG
Bochumer Gussstahl	7	190,00bzG
Buderus Eisenw. A. u. B	6	110,50bzG
Butzke & Co.	4	90,25bzG
Chem. Fabrik Buckau	8	137,00bzB
Cröllwitzer Papier	12	235,40G
Deutsch-Am. Werkz.	0	34,25bzG
Donnersmarckh. conv.	14	235,80bz
Dortm. Union Lit. C. ab.	2	84.60bz
do Vorz.-A. D.	5	101,00bzG
Dynamit Trust	7½	168,50G
Egestorff Salzwerke	6⅓	137 50G
Eilenb. Kattun	5	99,75bzB
Eintracht, Braunk.-B.	15	246,00bzB
Eschweiler Bergwerk	14	246,75bzG
Gelsenkirchen Bergw.	11	214,75bzG
G.-Marien.-Bw. St.-A	3	107,70bzG
do. do. St.-Pr.	5	127,50G
Ges. f. Elektr. Untern.	—	114,00bz
Glauziger Zuckerfabr.	6⅔	119 40bz
Greppiner Werke	7	119,30bzB
Hallesche Maschinen	9	269,75bz
Harpener Bergbau	10	195,20bzB
Hartmann Maschinen	0	112,50bz
Heinrichshall	12	192,75bzG
Hibernia Bergbau	11	194,50bzG
Hildebrand Mühlen	10	166 00G
Hörder-Hütten konv	0	14,60bzG
do. St.-Prior.-A	4	142,30bzB
Kaliwerke Aschersleb	10	154 25bzG
König-Wilh. konv.	12	225 50bzG
do. 5% St.-Pr.	17	311,75G
Körbisdorf Zuckerfbr.	8	218,75G
Lauchhammer konv.	4	118,00bzB
Laurahütte	11	138,80bz
Leopoldshall chem. F.	2	68,25bzG
Massen Bergbau	4	118,50bz
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	2½	142 50G
do. Eisen-Ind. Caro	0	105 90bz
Phönix Aktien	8	163 00bzG
Rhein-Nassau	18	252,00bzG
Rhein. Met. (n. zuger.)	0	71,70B
do. do. Vorz.-A.	0	100,10bzG
Riebeck Montan	12½	215,25bz
Rositzer Braunkohlen	15	219,40bzG
do. Zucker.	8	145 00bzB
Sächs.-Thür. Braunk.	5½	98,00bzB
do. St.-Pr. I.	5½	110,25bzB
Saline Salzungen	5½	94 00bzB
Schalker Gruben-u. H.	32½	493.50bz
Siemens & Halske	5	138,25bz
Stassfurt, Chem. Fabr	8	140,00G
Stettiner Cem. Bredow	7	153,25G
Stolberger Zink-Akt.	5	171,50bzG
Thale, Eisenh. St.-Pr.	0	81 50bzG
do. do. Vorz.-A	0	94 50bzG
Thür. Salinen, Verein.	3⅗	65,00bzG
Wegelin u. Hübner M	8	132,25bz
Westeregeln Alkali.	17	229,90bzB
Zeitzer Maschinen	7	182,25G

Privat-Diskont 3¼

Schluss-Kurse. nachmittag 2½ Uhr.

Oesterr. Kreditaktien	199 50	Warschau-Wiener Eisenb.	—,—
Berliner Handelsges.	252,25	Bochumer Gusstahlverein	189,75
Darmstädter Bank	136,60	Dortmunder Union C.-Akt.	84 75
Deutsche Bank	—,—	Laurahütte	—,—
Diskonto-Kommandit	183,90	Gelsenkirchen Bergwerk	114,50
Dresdner Bank	151,50	Harpener Bergbau	194 75
Nationalb. f. Deutschl.	121,00	Hibernia	194,40
Schaffhaus Bankverein	147,90	Hamburger Packetfahrt	107,10
Oesterr. Stsb.-Akt. (Franz.)	136 00	Nordd. Lloyd	103,00
" Südb.-Akt. (Lomb.)	13,40	Dynamit-Trust-Aktien	—,—
Gotthardbahn	—,—	Tendenz: lustlos	

Leipzig, 17. Mai [Telegr.] Börse Zuckerraffinerie Halle 162,50 G. Mansfelder Kuxe 795,00 B.

Produktenbörse.

Berlin, 17. Mai.

Weizen 1000 kg Mai 175,25. Juli 173,00, Sept. 168,00 M.
Roggen 1000 kg Mai 133,00, Juli 135,75, Sept. 135,75 M.
Hafer 1000 kg Mai 121,50, Juli 126,50 M.
Mais 1000 kg runder loko Mai 110,50, Juli 110,00 M
Rüböl 100 kg Mai 43,90, Okt. 44,40 M.
Spiritus 70er loko —,— M.

Die auf ungünstige Saatenstandsberichte aus Russland wesentlich höheren amerikanischen Preise haben hier zu Deckungen angeregt. Bei durchweg höheren ausländischen Forderungen und knappem Inlandsangebot ist Weizen 1½ M., Roggen ½ M. gestiegen. Hafer nur per Mai höher. Entfernte Lieferung unverändert. Mais und Rüböl ruhig. Spiritus nicht gehandelt.

Zucker.

Magdeburg, 17. Mai. [Telegr.] Kornzucker, 88proz. ohne Sack 8,90—9,12½. Nachprodukte, 75proz. ohne Sack —,—. Stetig. Brotraffinade I. ohne Fass 18,62½, Kristallzucker I. mit Sack 18,70. Gem. Raffinade mit Sack 18,57½. Gem. Melis mit Sack 18,07½—18,20. Stetig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg per Mai 18,60 Gd., 18,75 Br., —,— bez., per Juni 18,75 Gd., 18,85 Br., —,— bez., per August 19,05 Gd., 19,10 Br., 19,05 bez., per Oktober-Dezember 18,85 Gd., 18,90 Br., 18,90 bez., per Januar-März 19,10 Gd., 19,15 Br., 19,10 bez. Fest.

Hamburg, 17. Mai. [Telegr.] (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker. I. Produkt. Basis 88%, Rendement neue Usance frei an Bord. Hamburg per Mai 18,55, per Juni 18,70, per August 19,00, per Oktober 18,80, per Dezember 18,80, per März 19,15. Stetig.

Spiritus.

* Hamburg, 16. Mai Spiritus ruhig. Mai 25,50 Br., 25 G., Mai-Juni 25,50 Br., 25,00 G. Juni-Juli 25,50 Br., 25,00 G., Juli-August —,— Br., —,— G.

Wolle. Baumwolle.

* Bremen, 16. Mai Baumwolle ruhig. Upland middling loco 70½ Pfg.

London, 16. Mai. Wollauktion. Wolle fest und preishaltend.

* Bradford, 16 Mai. Merinos ¼ teuerer. Feine Crossbreds besser, englische stramm. Mohair fester.

* Liverpool, 13. Mai. Baumwolle. Umsatz: 7000 B., davon für Spekulation und Export 200 B. Tendenz: fest.

Amerikanische good ordinary Lieferungen: stetig Mai 7,34, Mai-Juni 7,30, Juni-Juli 7,25, Juli-August 7,21, August-September 6,97, Sept.-Oktober 6,37, Oktober-November 6,13, November-Dezember 6,05, Dezember-Januar 6,03, Januar-Februar 6,02 d.

Sämereien.

* Berlin, 17. Mai. (Sämereien-Wochenbericht von J. & P. Wissinger.) Zu den höchsten Preisen nachstehender Notierungen sind die besseren, bei Klee seidefreien Saaten des Handels zu liefern: Rotklee inländisch 59–66 M., amerikanisch 55–60, Weissklee fein bis hochfein 65–82, mittelfein 59—63, Schwedenklee 48—59, Gelbklee 16 18, Wund- oder Tannenklee 36–48, Incarnatklee 18–24. Bokharaklee 41–43, Luzerne provencer 68–73, Luzerne ungarische 65–69, piemonteser 63 68, Sandluzerne 68–73, Esparsette 17–20, Engl. Reygras 18—21, Ital. Reygras 18—21, Franz. Reygras 56—65, Timothee 18–26, Honiggras 16–38, Knaulgras 48—65, Wiesenschwingel 28–33, Schafschwingel 16–21, Havelmilitz, echte 175, süddeutsche 145. Seradella 7–8,50, Senf 11–14, Oelrettig 27—29, Zuckerhirse 15, Besenkorn 15, Sommerrüben 16, Sommerraps 18, Leindotter 16, Buchweizen silbergrauer 9–10.50, brauner 9—10, Riesenspörgel 11—13, Pferdezahnmais 9—9,50, Kiefernsamen 175–180, Eckendorfer Runkeln 30, Mammuth-Runkeln 25, Oberndorfer Runkeln 30 M. per 50 kg ab Berlin. — Peluschken 165–170, Saaterbsen gelbe 175—195, Viktoriaerbsen 255—265, Saatlupinen gelbe 110—120, blaue 110—115, Wicken 150—160 M. per 1000 kg Parität Berlin.

Schiffsnachrichten.

Bewegungen der Dampfer der Deutschen Ost-Afrika-Linie. R.-P.-D. Bürgermeister, auf Ausreise, 16. in Neapel. König, auf Ausreise, 15. in Swakopmund. Kanzler, auf Ausreise, 14. von Aden Kronprinz, auf Ausreise, 16. in Delagoabay. Markgraf, auf Heimreise, 15. von Las Palmas.

Wasserstand der Saale bei Trotha.

Trotha, 16 Mai abends + 1,58, 17 Mai morgens + 1,58.

Ein Ausnahme-Angebot in Herren-Wäsche

der Wäsche-Fabrik **Adolf Sternfeld,** Gr. Ulrichstrasse 21.

Ein grosser Posten **Herren-Kragen** früher Stück 60 Pfg., jetzt Stück **25** Pfg.

in modernsten Fassons, garantiert Leinen 4 fach, 6—7 cm hoch.

Ein grosser Posten **bunte Oberhemden** früher Stück Mk. 4.00, jetzt Stück Mk. **2.90.**

mit Manschetten, neueste Muster.

In **Oberhemden, Manschetten, Serviteurs und Trikotagen** ☛ **unerreicht billige Preise.**

Trotz dieser billigen Preise gewähre noch als Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins **5 Prozent Rabatt.**

Hellgrau, langsam bindend und durchaus volumbeständig.

Wohlfeiles Ersatzmaterial für Portland-Cement,

diesem an Qualität ziemlich gleichkommend.

Insbesondere gut zum **Fassadenputz,** ferner auch zum Ein- und Umdecken von Dächern.

Feinste Mahlung, absolute Reinheit und grösste Erhärtungsfähigkeit bei hohem Sandzusatze.

Feinste Referenzen. Billigste Tagespreise.

Fernruf 18.

Aerztlich geprüfte Masseuse empfiehlt sich. Prima Referenzen. Gefl. Anfragen an **Toni Rösler,** Schkeuditz, Halleschestr. 2.

Mein Lager

von Fahrrädern, Näh-, Wasch- und Wringmaschinen, sowie Reparatur-Werkstatt bringe in Erinnerung.

Ferd. Gabler, Anhalterstr. 17,

Vertreter der Wartburg- u. Viktoria-Räder; schon von 100 M an.

Kopierpresse vrk. billig Anhalterstr. 12.

Sie schwanken! nicht mehr, wofür Sie sich entscheiden, wenn Sie nur einmal zur Wäsche Luhns Waschextrakt gebraucht haben! Ueber Nacht wird die Wäsche darin eingeweicht, und wäscht man am nächsten Morgen soviel in einer Stunde, wie früher in zweien. Die Wäsche wird frisch und klar, fast wie neu, leidet nicht und braucht nicht gebleicht zu werden. In allen besseren Geschäften ist Luhns Wasch-Extrakt zu haben; ein Versuch mit Luhns ist bestens empfohlen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19040517040/fragment/page=0002

Beschluß.

Das Verfahren zum Zwecke der Zwangsversteigerung des in Canena belegenen, im Grundbuche von Canena Band 1 Blatt 36 auf den Namen des Zimmermanns **Gottlieb Hilprecht** und dessen Ehefrau **Friederike** geborene **Wenck** eingetragenen Grundstücks wird infolge Zurücknahme aufgehoben.

Der auf den 30. Juni 1904 anberaumte Termin fällt weg.

Halle a. S., den 14. Mai 1904.

Königliches Amtsgericht, Abteilung 7.

Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß die **städtischen Freibäder in den Pulverweiden vom 16. Mai d. Js. ab eröffnet werden.**

Es ist jedem gestattet, dortselbst in der Zeit von morgens 6 bis abends 9 Uhr ohne Entgelt zu baden. An Sonn- und Festtagen erfolgt der Schluß der Bäder bereits um 6 Uhr abends.

Den Anordnungen der Aufseher ist unweigerlich Folge zu leisten. Zuwiderhandelnde haben die sofortige Entfernung aus den Anstalten zu gewärtigen.

Halle a. S., den 13. Mai 1904.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Die **Versteigerung** der verfallenen Pfänder vom Monat Februar 1903, welche **am 18. Mai d. Js., vormittags 9 Uhr** im Auktionszimmer des unterzeichneten Leihamts beginnt, wird voraussichtlich 4 Tage in Anspruch nehmen.

Es kommen an jedem Tage Taschenuhren aller Art, sonstige Gold- und Silbergegenstände, wie Ketten, Ringe, Löffel usw., ferner Betten, Leib- und Bettwäsche, Schuhwerk, neue und getragene Kleidungsstücke und verschiedene andere Sachen zum Verkauf.

Halle a. S., den 16. Mai 1904.

Das Leihamt der Stadt Halle a. S.

Berichtigung.

In der in Nr. 120 veröffentlichten **Auslosung der $3^1/_2$ % Anleihe der Stadt Halle a. S. vom Jahre 1886** ist nachstehende Nr. 1088 irrtümlich angegeben und in

1080

zu **berichtigen.**

Für die bevorstehenden

Pfingstfahrten

empfehle meine vollständigen Reise-Ausrüstungen, wie: **Porös-wasserdichte Pelerinen** für Damen, Herren und Kinder von 7,50 M. an, porös-wasserdichte **Loden-Anzüge, Loden-Joppen, Kniehosen,** wasserdichte **Rucksäcke, Bergstöcke, Tiroler Strümpfe** und **Gamaschen, Reisehemden, Reiseplaids, Reisemützen, Reisehüte, Reiseschuhe, Trinkbecher, Feldflaschen** 2c. Schweißaufnehmende poröse **Unterzeuge.**

Julius Bacher, Halle a. S., Leipzigerstraße 12. Fernsprecher 2629.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Beachten Sie in meinem Schaufenster den Springbrunnen mit dem aus porösem Lodenstoff hergestellten Wasserbecken und überzeugen Sie sich von der enormen Wasserdichtigkeit dieses Stoffes!

Die neu eingerichtete **Bahnhofswirtschaft** in Querfurt soll vom 1. August 1904 ab öffentlich verpachtet werden.

Die Pachtgebote sind, mit entsprech. Aufschrift versehen, bis **Freitag den 10. Juni 1904 vormittags 11 Uhr,** zu welcher Zeit Eröffnung der eingegangenen Pachtgebote stattfindet, postfrei einzusenden.

Die Bedingungen können gegen post- und bestellgeldfreie Einsendung von 30 ₰ (nicht in Briefmarken) von hier bezogen werden.

Halle a/S., im Mai 1904.

Königl. Eisenbahnbetriebsinspektion 1.

In dem Konkursverfahren über den Nachlaß des Gerichtsvollziehers **Adolf Hermann Mertens** soll die **Schlußverteilung stattfinden.** Dazu sind 51.64 M. verfügbar, wovon noch die Verwaltungskosten zu decken sind. Die Summe der zu berücksichtigenden bevorrechtigten Konkursforderungen beträgt 21.07 M., die der nicht bevorrechtigten 4063.57 M. **Das Schlußverzeichnis liegt auf der Gerichtsschreiberei, Abt. 7, des Königlichen Amtsgerichts hier, Zimmer 30,** aus.

Halle a. S., den 16. Mai 1904.

Der Konkursverw. **Friedr. Carow.**

Holz-Auktion.

Morgen Mittwoch den 18. cr. sollen vormittags 10 Uhr auf dem Bauplatz **Alter Markt 3 u. 4** ca. 250 Fuhren Brennholz, 150 Stück Balken, Rahmen und Säulen bis 12 Meter Länge, 400 Meter Bretter, Fenster, Türen und verschied. öffentlich meistbietend verkauft werden.

Die Zwangsversteigerung

des Grundstücks

Mühlweg 22

findet am **18. Mai vorm. $9^1/_2$ Uhr** an der Gerichtsstelle Kl. Steinstr. 7, II. Zimmer 31 statt.

Zahlungsfähiger Landwirt sucht sof.

ein Gut

von 4—500 Morgen in Thüringen, **nahe einer Stadt und möglichst angrenzender Jagdgelegenheit,** zu kaufen. Ausführl. Angebote erb. an

Will g's Bureau, Erfurt.

Hotel-Restaurant,

I. Haus in kleiner Kreisstadt, ist wegen Krankheit des Besitzers für 65,000 M. bei 10—15,000 M. Anzahlung zu verk., ca. 300 hl Bier, 1500 Logis a 2 M., ca. 12,000 M. Wein- und Küchen-Umsatz. Offerten u. **C. F.** an Herrn **Oscar Hochstein, Erfurt** zu richten.

Mittleres Hotel

mit gutem Fremdenverkehr, solides Geschäft, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, wird mit 15,000 M. event. bis 30,000 M. **zu kaufen gesucht.**

Besitzer von durchaus soliden Objekten in angenehmer Stadt werden gebeten, genaue Angaben unter **E. S.** postlagernd **Berka a/Ilm** zu senden.

Guts-Verkauf.

Ein Gut mit 160 Mg. sehr gut. Acker, gut. Wohn- u. Wirtsch.-Geb., unw. Halle beleg., ist mit sämtl. leb. u. tot. Inv. wegen Todesf. des Bes. sofort zu verk. Der Acker liegt dicht am Gute, ist eben u. mit 17 M. Reinertrag pro Mrg. veranlagt. Anzahl. 50—60,000 M. Näh. ert. kostenlos **L. Köthe, Staßfurt.**

Restaurant-Verkauf.

Ein sehr gutgeh. Restaurant mit 450 bis 500 To. Bierumf., welches nur in 1/4 Ltr. verk. wird, in Industriestadt v. 20,000 Einw., an allerbest. Lage belegen, wo alles passieren muß, ist sofort sehr preisw. zu verk. Bierumsatz ohne Saal u. ohne Vereine, nur Durchgangsverk. Näh. ert. kostenlos **L. Köthe,** Staßfurt.

Geld-Darlehne für Pers. jed. Standes a 4, 5, 6%, in kleinen Raten rückzahlb. **M. Joseph, Berlin,** Pallasstraße 6. Rückporto.

Die hiesige General-Vertretung einer ersten Hypothekenbank vermittelt für Halle

Hypothekendarlehen

zur 1. Stelle zu kulantesten Bedingungen. Off. unter B. c. 4411 an Rudolf Mosse, Halle a/S.

Ausgeklagte Forderung
von 2300 Mark billig zu verkaufen
Hackebornstraße 4, II. links.

36—40,000 Mark

suche ich zur I. Stelle auf mein Hausgrundstück v. Oktober vom **Selbstdarleiher.** Gefl. Offerten unter **B. l. 4503** an **Rud. Mosse,** Halle S.

25,000 Mark
zur ersten Stelle für Wohnhaus **gesucht.** Bei längerer Festschreibung des Kapitals gewähre $4^1/_4$—$4^1/_3$ % Zinsen. Offerten erbeten unter **4946 A.** an die Exped.

25,000 Mark

5% Mündelhypothek weg. Großjährigk. per 1/7. oder 1/10. zu zedieren gesucht. Off. von Selbstdarleihern unter **B. a. 4514** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

6000 M. auf sicherste Hypothek 1. Juli auszuleihen. Offerten u. **B. h. 4500** an **Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.**

Maler-Atelier,

N.N.O.-Seite, ohne vis-a-vis, zu verm. **Fritz Möller,** Alte Promenade 1.

Schmeerstr. 5 ist ein großer Laden mit Kontor

und Niederlage **zum 1. April 1905 zu vermieten.** Näheres bei **J. Hirsch, Merseburgerstr. 151.**

Königstraße 85,

nahe am Bahnhof,

ca. 400 qm helle trockene **Räume**

mit bequemer Zufahrt und Hofraum zu vermieten.

Königstraße 12

Keller-, Speicher- u. Kontorräume ev. mit Wohnung, seit 14 Jahren von der Firma **Braun & Wiegand** innegehabt, **sofort zu verm.**

Herrschaftliche Wohnungen,

4—10 Zimmer, Fremdenzimmer, Küche, Mädchenkammer, Wasserkl., Gas- und Badeeinrichtung, nebst reichlichem Zubehör **Maybachstr. 1,** unmittelbare Nähe der Bahn am Direktionsgebäude.

Königstraße 85,

Königsplatz,

herrschaftliche 2. Etage,

7 Stuben 2c., zum 1. Oktbr. cr., event. schon per 1. Juli zu vermieten.

Auskunft parterre.

2 herrschaftl. Wohnungen,

400 qm bebaute Fläche, 5 gr. Wohn-, 3 Schlafzimmer u. Zubehör, pass. für Arzt oder Rechtsanwalt, **Martinsberg 2** zu vermieten. Näheres **Gewerbebank, Kl. Steinstr. 6.**

Herderstraße 10,

Ecke Kronprinzenstr., 6 Zimmer, Küche, Bad, Gas, Balkon, 1. Okt., Part., 5 Zim., Küche, Bad, Gas, sofort. Näh. part.

Per 1. Oktober ist eine **schöne sonnige Wohnung,** 5 Zimmer, Küche, Mädchen- und Speisekammer, Bad, Balkon, Klosett mit Wasserspülung, zum Preise von M. 800 zu vermieten. Zu erfragen **Große Brauhausstraße 17** im Druckerei-Kontor.

Henriettenstraße 28

herrschaftlich einger. 1. Etage versetzungshalber sofort oder später anderweitig **zu vermieten.** Preis 1200 M. Näheres **Magdeburgerstraße 45.**

Charlottenstraße 6
I. Etage sofort oder 1. Oktbr. zu verm.

Grünstraße 31

Stube, 2 Kammern, Küche, Speisekammer 1. Juli zu vermieten.

Seltene Offerte!

Veränderungshalber bin ich gesonnen, mein in **flottem Betriebe** befindliches **Kolonialwaren- u. Landesprodukten-Geschäft** in **aufblüh. Th. Industriestadt** von 4000 Einw. sof. mit 10 000 M. Anz. zu verk. **Umf. 65—70 000** M. Aber nur ernste, zahlungsfähige Reflektanten erhalten Auskunft sub **W. G. 600** durch **Rudolf Mosse, Erfurt.**

Einfamilienhaus Zietenstrasse 16

versetzungshalber **sofort** oder **1. Oktober** zu vermieten für 1920 Mark oder **zu verkaufen.** Näheres Zietenstraße 17, I.

Meine Geschäftsräume sind sofort oder später **mit oder ohne komplette Einrichtung zu vermieten.**

Gr. Steinstr. 74. Carl Steckner, Halle S.

Junger Kaufmann, Mitte 20, Reserve-Offizier, von angenehm. Aeußern und gutem Charakter, sucht in einem guten kaufmänn. oder Fabrik-Betriebe

Vertrauensstellung

oder Repräsentationsposten,

event. tätige Beteiligung mit **20—50,000 Mark** an solidem, nachweislich sicherem Unternehmen. Etwaige **Einheiratung** nicht ausgeschlossen. Offerten unter **A. L. 209** an **Rudolf Mosse, Magdeburg.**

Per sofort oder 1. Juli a. cr.

Directrice (Christin)

oder **I. Zuschneiderin** für feines Wäsche- und Aussteuergeschäft gesucht. Betr. Dame muß durchaus erfahren in der Branche sein und gänzlich selbständig arbeiten können. Besonders im Zuschneiden der Herrenwäsche wird Routine verlangt. Desgleichen eine tüchtige gewandte

Verkäuferin

für den gleichen Termin gesucht. Photographie und Zeugnisabschriften erbeten an

R. Hecht,

Dresden-A., Wallstr. 6, Leinen-, Betten- u. Aussteuergeschäft.

Für Ausflug und Unterricht.

Mit zahlreichen kolorierten Abbildungen.

In dauerhaftem Wanderfahrt-Einband jed. Bändch. 1 M.

Bereits in vielen Auflagen verbreitet.

Otto Hendel Verlag, Halle S.

An ruhige Leute
ist in einem herrschaftlichen Hause per sofort eine geräumige, sonnige **Wohnung,** 4 Zimmer, Küche, Mädchen- und Speisekammer, Innenklosett, Balkon, Bad 2c. zu vermieten.

Näheres **Große Brauhausstraße 17** im Druckerei-Kontor.

---

2 Stuben, Kammer, Küche
und Zubehör 300 M., sofort oder später zu vermieten. **Friesenstraße 7.**

Stube, Kammer, Küche Marthastraße 26.

Laden mit Wohnung
(3—4 Piecen), zu mittl. Café und Feinbäckerei, sofort zu mieten gesucht. Off. mit Preis unter **O. 11** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a/S., erb.

Alleinstehender Herr sucht besond. Umstände halber **1. Juli** ev. früher **Wohnung** von 4—5 Räumen nebst Zubehör für 3 Monate zu mieten. Parterre und Nähe Wittekind bevorzugt. Off. mit Preis u. **B. g. 4499** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Wohnung für junge Leute,

best. a. 2—3 Stuben, Schlafstube, Küche, Zubeh., 1 Okt. cr. in Giebichenstein ges. Offerten mit Preis u. **B. k. 4502** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Einzelne Dame sucht freundliche Wohnung in besserem Hause, 3—4 Räume, zum 1. Juli. Off. mit Preisangabe **Gg. 435** an die Exped.

Verdienst

oder Nebeneinkommen für **jedermann.** Auskunft kostenlos.

L. Lübbers, Lübeck Nr. 69.

Nebenverdienst
bis 30 Mark täglich, durch Vertretungen, Adressennachw., Schreibarbeit, häusl. Tätigkeit 2c. verm.

Erwerbscentrale in Würzburg.

Wir suchen für den **Regierungs-Bezirk Merseburg** für **die Organisation,** verbunden mit **Akquisition,** in unserem **Feuer- und Einbruchs-Diebstahl-Versicherungs-Geschäfte** rührige **Beamte,** welche in diesen Zweigen bereits mit Erfolg tätig gewesen sind. Berücksichtigt werden auch solche Bewerber, die das Fach nicht kennen, die aber für die Akquisition sich geeignet fühlen und darin in einem anderen Erwerbszweige sich bewährt haben.

Gefl. Bewerbungen mit Angabe von Referenzen, bisheriger Tätigkeit, Akquisitionserfolgen und Gehaltsforderung sind an uns direkt zu richten.

Transatlantische Feuer-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Hamburg.

Für unsere Versand-Abteilung suchen wir **zum 1. Juli** einen

erfahrenen Beamten

mit guter Handschrift. Der Bewerbung sind Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüche beizufügen.

Hallesche Maschinenfabrik und Eisengiesserei.

Tüchtiger Buchhalter,

in Abschluß und Bilanzen firm, gewandter Korrespondent, sucht **1. Juli** anderweitig Stellung. Offerten unter **B. i. 4501** an **Rud. Mosse, Halle.**

Tücht. Kummet- u. Geschirr-Sattler, 32 J. alt, verheiratet, sucht recht bald als Gruben-, Ritterguts- od. Brauerei-Sattler Stellung. Ev. übernehme auch andere Arbeit mit. Bin in der Landwirtschaft tüchtig, gedienter Kavallerist. Off. A. B. 300 postl. **Torgau a. Elbe.**

Glaser-Lehrling
sucht **Ernst Trabert, Alter Markt 6.**

Photographie.

Eine junge Dame wird für ein vornehmes Geschäft als **Lernende gesucht.** Off. unter **B. m. 4504** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Verkäuferin-Gesuch.

Für mein **Wäsche-Aussteuer-Geschäft** suche **1. Juli cr.** eine **branchekundige Verkäuferin.** Offerten mit **Zeugnis-Abschriften u. Gehalts-Ansprüchen** unter **B. d. 4496** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Fräul. aus achtb. Fam. sucht Stell. als Wirtschaft. bei alt. Herrn oder Dame. Offerten unter Z. 322 an die Exped.

Ein ordentliches Dienstmädchen

mit guten Zeugnissen per 1. Juli cr. **gesucht Magdeburgerstr. 59, I.**

Durch die

Arbeitsnachweisstelle

des Vereins für Volkswohl für weibl. Arbeiter u. Dienstboten,
Halle a/S., Barfüßerstraße 16,

finden Stellung zum 1. Juni resp. 1. Juli für Halle und **auswärts** ältere und jüngere **Dienstmädchen** mit guten Zeugnissen, ferner **für** sofort: 1 besseres **Kindermädchen,** 1 Dienstmädchen für **Pfarrhaus,** 1 älteres Mädchen, das **kochen kann,**

suchen Stellung: Hausdame, gut empfohlen, **Stütze** und **Kinderfräul.,** Dienstmädchen, **Wasch- und Scheuer**frauen, Aufwartungen.

Mädchen

für Küche und etwas **Hausarbeit zum 1. Juli** bei hohem **Lohn gesucht.**

Königstraße 74, II.

Heirats- Partien in großer Ausw. bis **500,000** M. Herren (wenn auch ohne Vermögen) erhalten Näh. u. Bild unter **Reell, Berlin 26. 16.**

Heirat. Dame, 45,000 M. **Verm., häusl.** erz., g. Char. u. tadell. Ruf, **wünscht mit** edeld., wenn a. vermögl. Hrn. **sich z. verh.** Off. „Liebesglück" **Berlin** 80. **26.** (Rückp.)

Kind,
diskret, wird für eine entsprechende Summe als eigen angenommen **oder** in Pflege. Gef. Off. **S. 100 hauptpostl.**

Verein für Nationalstenographie „Phönix" zu Halle a. S.

Mittwoch Abends $8^1/_2$ Uhr **Sitzung und Uebung**

Breitestraße 19, p.

Allgem. Hall. Turnverein

(gegr. 1861).

Vorsitzender: **G. A. Seebach,** Neumarktstraße 7.

Gelegenheit z. **Turnen** finden:

Jünglinge und Erwachsene Abt. I und II.: Montag und **Donnerstag** abends 8—10 Uhr Turnhalle **am** Roßplatz. Leiter: Turnwart **W. Kling,** Hermannstraße 6.

Aeltere Herren Abt. III.: **Dienstag** und Freitag **abends** 6—8 **Uhr** Turnhalle an der Dryhauptstr. Leiter: Vorturner Otto Thielicke, Forsterstraße 56, I.

Mädchen und Frauen Abt. IV.: a) **Montag abends** 8—$9^1/_2$ **Uhr.** b) **Donnerstag abends** 6—$7^1/_2$ **Uhr** Turnhalle an der **Dryhauptstraße.** Leiterin: Turnlehrerin Frl. **Groß,** Hohenzollernstraße 2.

Schülerinnen Abt. IV c: ebendaselbst Freitag nachmittag 4—$5^1/_2$ **Uhr.**

Zum Spielen Abt. V. (alle **Altersklassen**): Sonntag morgens 8—10 **Uhr** auf dem „Sandanger." Leiter: **Vorturner** Reichert, **Kl. Klausstraße 3.**

Anmeldungen nehmen die Leiter und der Turnrat jederzeit entgegen.

Kaufmännischer Turnverein

zu **Halle** (gegr. 1875). Vereinslokal: **Paradiesgarten (Ratswerder 3).**

Turnübung

a. der **Herren-Abteilung Mittwoch** und **Sonnabend** abends von $8^1/_2$ bis 10 Uhr in der Turnhalle **Schule Dryhauptstraße,** der **Altersriege Mittwoch** abends von 9 bis 10 Uhr ebendaselbst. Turnleiter **R. Lorenz,** Schwetschkestraße 11a.

b. der **Damen-Abteilung Freitag** abends von 8 bis $9^1/_2$ Uhr in der Turnhalle der Höheren Mädchenschule, Gartenstraße. Leiterin: Frl. **Seitz,** Turnlehrerin, Kurfürstenstr. 80.

Anmeldungen werden im Vereinslokal, von den Turnleitern, sowie **den** Herren **Max Müller,** Leipzigerstr. **84,** und **Wilhelm Münster, am Markt,** entgegen genommen.

Die Volksküchen

befinden sich: **I. Brunoswarte 31**
II. Breitestraße 33.

Speisen werden verabreicht von 11 bis 1 Uhr täglich.

1 ganze Portion zu 25 Pfennig.
1 halbe „ „ 13 „

Marken zu ganzen und halben Portionen, welche an beliebigen Tagen in beiden Küchen verw. werden können, sind zu haben bei Herrn **Kaufmann Hille,** Geiststr. 68, bei Herrn **Flade,** Zwingerstraße 5, und bei Herrn **Kaufmann Ludwig Barth,** Leipzigerstr. 80, Nähe des Leipziger Turmes.

Die Verwaltung der Volksküchen

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19040517040/fragment/page=0003
DFG

Bitte, kaufen Sie nur MAGGI's Bouillon-Kapseln

Jede Kapsel muß den Namen „MAGGI" tragen!

1 Tasse vorzüglicher Fleischbrühe **5** Pfg. || 1 Tasse extra starker Kraftbrühe **7½** Pfg.

2 Portionen in Kapseln zu **10** bezw. **15** Pfg.

Die Ueberschriftszeile 35 Pfg., für Halle 25 Pfg.

Kleine Anzeigen.

Jedes Wort im Text 7 Pfg., für Halle 5 Pfg.

Unterricht.

C. Giesegut h,
Handelslehranstalt, Halle, Sternstraße 5a. Altbewährte, vollständige Ausbildung für das Comptoir. Einzelunterricht in Buchführung, Korrespondenz, Stenographie, Schönschrift, Sprachen, Schreibmaschine 2c. Prospekte. Beginn täglich. Stellennachweis Pension. Herren- und Damen-Abteilung. Kurse für Kaufleute, Landwirte und Gewerbetreibende. Kurse für ältere Herren. b

Vollständige kaufmännische Ausbildung erhalten Damen und Herren aller Berufe in kurzer Zeit. Prospekt, Stellennachweis. Bücherrevisor **Flockenhaus**, Mittelstr. 6.

Hauslehrer gesucht!
Für einen 13jährigen Quartaner wird sofort oder 1. Juni ein Kandidat (Philologe oder Theologe) unter sehr günstigen Bedingungen als Hauslehrer gesucht, der den wohlbefähigten Knaben bis zum Herbst soweit fördert, daß er in die Untertertia des Realgymnasiums aufgenommen wird. Gef. Angeb. mit kurzem Lebenslauf und ausreichenden Befähigungsnachweisen unter **M. 48** postlagernd **Halberstadt a/Harz** erbeten.

Offene Stellen.

Männliche.

Vertreter
gesucht von leistungsfähiger Blattgold- und Blattmetall-Schlägerei für alle bedeutenderen Plätze resp. ganze Bezirke. Offerten unter **„Blattgold" Berlin**, Postamt 16, postlagernd. c

Junger gelernter Detaillist für Fabrikkontor sofort gesucht. Offerten unter **4953 H.** an die Expedition.

Musik-Gesuch
für 2. Pfingstfeiertag, 4—6 Mann oder Klavier und Geige, nach auswärts. Näheres bei Herrn **E. Brockhaus**, Halle S., Merseburgerstraße 33. c

Rechnungskellner
mit Kaution für gute Jahresstellen gesucht durch **Paul Zwanzig**, Stellenvermittler, Oleariusstr. 1.

Junger Barbiergehilfe
sofort gesucht **Hermann Vopel**, Friseur, Benndorf bei Mansfeld.

Einen Schmiedegesellen
sucht **Hermann Matthes**, Heygendorf bei Allstedt, S.-W. c

Ein jüngerer
Schmiedegeselle wird sofort gesucht d. **Reinhold Scheffler**, Schmiedemeister, Dankerode a/Harz. z

Tüchtigen Glasergesellen
sucht sofort **Fritzsche**, Halle-Trotha.

Einen jungen Bäckergesellen
sucht sofort **H. Burghardt**, Schochwitz, Bez. Halle. c

Ein jüngerer Bäckergeselle
findet zu Pfingsten dauernde Beschäftigung bei **Rich. Lutze**, Heiligenthal bei Gerbstädt. c

Mehrere tüchtige Steinsetzer
werden noch eingestellt bei gutem Akkord **F. Döring & Sohn**, Staßfurt.

Tücht. Schuhmachergefelle sofort gesucht **Magdeburgerstraße 26.**

Einige jüngere
kräftige Arbeiter finden dauernde Beschäftigung. **Fasolt & Eichel**, Porzellanfabrik, Blankenhain bei Weimar. c

Jungen kräft. Arbeiter
stellt noch ein **Bierhandlung Landsbergerstraße 7.**

Viele ledige Pferdeknechte
bei hohem Lohn, led. Großknecht, Unterschweizer, Molkereilehrling, Melkburschen, Kleinknechte, Burschen zum Anlernen, Mädchen aufs Land erhalten kostenfrei Stellen durch **Willy Kühn**, Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3.

Ein verheirat. Pferdeknecht,
sowie eine Arbeiterfamilie und vier Schlesiermädchen finden sofort Stellung b. **Reußner**, Rottelsdorf.

Bei 100 Taler Lohn
erhalten 2 ledige Pferdeknechte auf einen Fleck sofort kostenfrei Stelle durch **Willy Kühn**, Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3.

Burschen nach dem Harz
erhalten sofort Dienst in Landwirtschaft durch **Willy Kühn**, Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3. Vermittlung kostenfrei, **freie Reise, Mietsgeld!**

Zuverlässiger
junger Mann zum 1. Juni als Kutscher gesucht Dr. **Benner**, Merseburg, Bahnhofstraße 3. z

Ledige Pferdeknechte,
Mädchen, Burschen aufs Land, auch solche, welche Melken oder Landarbeit erst lernen wollen, erhalten weit und auch in der Nähe kostenfrei gute Stellen. Hoher Lohn, freie Reise, sofort Mietsgeld. **Luise Bärwinkel**, Stellenvermittlerin, Merseburgerstraße 9.

In Leipziger Gegend
erhalten 2 ledige Pferdeknechte sofort kostenfrei Stellen durch **Willy Kühn**, Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3.

Verheirateter Knecht
oder Arbeiterfamilie bei freier Wohnung, Kartoffelland, sofort gesucht durch **Hähnert**, Steinbach bei Bibra. c

Ledigen Schweizer
für Freistelle sucht sofort bei 45 Mark monatlich und schönen Nebenbezügen. **Willy Kühn**, Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3.

4 Hausburschen
für Geschäfte in Halle, 6 Hausburschen für Restaurants, einen ledigen Geschirrführer bei 16 ℳ Wochenlohn in Halle, einen ledigen Geschirrführer bei 30 ℳ monatlich und freier Station in Halle sucht **Willy Kühn**, Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3.

Junger anst. Hausbursche
sofort gesucht **Restaurant zum Rosengarten**, Merseb. Chaussee.

Barbierlehrling
kann sofort in die Lehre treten bei **A. Lauche**, Steigra. z

Weibliche.

Wegen Erkrankung
des jetzigen Fräuleins suche sofort ein gebildetes, gef. junges Mädchen für die Kinder, 13—3 Jahren, auch mit zur Hilfe im Haushalt. Zeugnisse mit Bild und Gehaltsansprüchen zu senden an Frau Hütteningenieur **Fleckser**, Hütte Gottesbelohnung bei Hettstedt.

Suche
per 1. Juni oder später für mein Posamentengeschäft eine tüchtige Verkäuferin bei freier Station und Familienanschluß. Offerten mit Photographie nebst Gehaltsansprüchen erbittet **Erich Lindae**, Pößneck i/Thür. z

Flotte Verkäuferin
für Fleischerei, wenn möglich für sofort, gesucht. **F. Reichardt**, Geiststraße 30.

In ein
mittlers Gut Thüringens wird für sofort eine tüchtige Wirtschafterin, möglichst nicht über 30 Jahre alt, gesucht. Spätere Heirat nicht ausgeschlossen. Reflektierende werden gebeten, gef. Offerten unter **B. 0653** der Exped. d. Ztg. zu überreichen.

Aelt. geb. Kinderfräulein,
Oekonomie-Mamsell, Kochmamsell auf Rittergut, Köchinnen für hier, Berlin, Merseburg 2c., Mädchen für Küche und Haus, Jungfer, Stuben-, Haus- u. Küchenmädchen, auch auf Rittergüter, finden Stellen durch **Elisabeth Brieger**, Stellenvermittlerin, Kl. Brauhausstr. 11.

Gebildetes Mädchen,
welches selbständig gut kocht, im Haushalt erfahren ist und nähen kann, wird als Stütze für seines Haus 1. Juli gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften erbitte unter **4949 D.** an die Exped.

Köchinnen u. Zimmermädch.
sucht in Saison- und Jahresstellen **Willy Kühn**, Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3.

Ein jungverh. Ehepaar
sucht zum 1. Juli oder 1. August ein Mädchen, welches perfekt kocht und in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist. Nur solche Bewerberinnen, welche schon in herrschaftlichem Haushalt tätig gewesen sind, wollen sich nachmittags von 4—6 Uhr **Burgstraße 35** melden.

Ordentliche Mädchen
für Haus und Küche, ebenso solche, die kochen können, erhalten in Privat und Hotel nach Aachen, Wiesbaden, Kaiserslautern, Saarbrücken 2c. kostenfrei gute Stellen. Hoher Lohn, Reise frei. **Luise Bärwinkel**, Stellenvermittlerin, Merseburgerstraße 9.

Ordentliches, fleißiges
Mädchen per 1. Juli oder früher gesucht **Riemeyerstraße 2, I.**

Es wird zum baldigen
Antritt oder später ein gutempfohlenes Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht, guter Lohn. Baronin **Stromberg**, Welfesholz bei Hettstedt. z

Wegen Verheiratung
des jetzigen Mädchens suche ich per 1. Juni ein gewandtes, fleißiges Dienstmädchen. Auch durch Vermittlung. **A. Steinbach**, Königstraße 14, parterre.

Zum 1. Juli
suchen 2 Damen älteres Mädchen guter Familie, das Küche und Hausarbeit versteht. **Sophienstraße 36**, I, Meldung ½6—½8.

Suche zum 1. Juni
ein junges, ordentliches Mädchen, 15—16 Jahre, zuverlässig und auch kinderlieb, **Wuchererstraße 35, II**, zu melden 10—2 Uhr vormittags.

Ein Mädchen,
auch Frauen finden Beschäftigung im Nähen **Alter Markt 6, II**, r.

Saubere Aufwärterin
von früh bis nachmittag sofort gef. **Aurbach**, Glauchaerstr. 10, I.

Aufwartung
für vormittag gesucht **Neue Jacobstraße 64**, part. r.

Aufwartung
sucht **Albrechtstr. 22**, p.

Stellen-Gesuche.

Weibliche.

Gebildetes Fräulein
sucht gern in Halle Stellung als Verkäuferin in Bäckerei. Offerten an **Gertrud Götze**, Erfurt, Hochheimerstraße 22a.

Wirtschaftsfräulein,
gebildet und tüchtig, 35 Jahre alt, Repräsentantin, Kindergärtnerinnen I. Kl., alle mit guten Zeugnissen, suchen Stellen durch **Elisabeth Brieger**, Stellenvermittlerin, Kleine Brauhausstr. 11.

Scholarinstelle
ohne gegenseitige Vergütung sucht 17jährige Inspektorstochter in der Gegend von Halle-Bitterfeld, -Delitzsch, -Leipzig durch **Willy Kühn**, Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3. Telephon 2233.

Suche für meine Tochter,
17 Jahre alt, in weiblichen Arbeiten erfahren, zur weiteren Ausbildung Stellung. **Fr. Rühlemann**, Baugeschäft, Querfurt.

Vermietungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Martinstraße 24
Fabrik- oder Niederlagsräume sind sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen bei **F. Lindenhahn**, Königstraße 8.

Tennisplatz
zu verm. **5. Vereinsstr. 11.**

Wohnungen.

Lafontainestraße 33
herrschaftl. Wohnung, 12 Räume, Balkon, Dampfheizung, für Gas- und elektr. Beleuchtung eingerichtet, Garten, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen **Bernburgerstraße 3**, part.

Franckestr. 6, Königsplatz,
II. Etage, herrschaftliche Wohnung, 5 Zimmer, 1 Kammer, Bad, Speisekammer, Küche, Bodenkammer, Keller, Gartenpromenade mit Laube 1 Oktober d. J. zu vermieten. Preis 1200 Mk.

Franckestraße 7,
in freier, sonniger Lage, ist die herrschaftliche, mit allen modernen Bequemlichkeiten eingerichtete erste Etage per 1. Oktober zu vermieten. Näheres 2. Etage.

Burgstraße 48
Wohnung, 440 Mark, 4 Stuben und Zubehör 1. Juli zu verm.

Händelstraße 21,
herrschaftliche Wohnung, 1500 Mk, 1. Oktober.

Am Kirchtor 14,
kleine herrschaftliche Wohnung, 8—900 Mark, für einzelne Leute 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Ulestraße 3**, im Baubureau. b

Gr. Ulrichstraße 13/15
ist die halbe dritte Etage, herrschaftlich eingerichtet, bestehend aus 5 Zimmern mit Zubehör, Balkon, Badezimmer und Centralheizung, für 900 Mark wegen Fortzuges per 1. Oktober d. Js. zu vermieten. Näheres daselbst drei Treppen vormittags von 11 bis 1 Uhr und nachmittags von 4 bis 7 Uhr zu erfahren.

Zinksgartenstraße 13
2. Etage, 3 Stuben, 1 Kammer, Küche, Gas, Wasserklosett usw., 450 Mark, 1. Juli zu **vermieten. Zu erfragen parterre.**

Herrschaftliche Wohnungen
zu 700 und 575 Mark, Geiststr. 35, per 1. Oktober 1904 zu verm. Zu erfragen **Schmeerstr. 26.**

Moritzzwinger 6, II,
1. Oktober zu vermieten, 700 Mk.

Landwehrstraße 8
erste und zweite Etage, 4 Stuben, 2 Kammern, Küche und Speisekammer, nebst Zubehör, zum 1. Juli zu vermieten. Näheres zweite Etage **daselbst.**

Leipzigerstraße 37
ist die 2. Etage zu vermieten und sofort oder später zu beziehen.

Leipzigerstraße 74
ist die II. und III. Etage zu vermieten, sofort oder später zu bez. Preis 550 und 650 Mark.

Königstraße 17,
II. Etage, 3 Stuben, 4 Kammern 2c, 1. Juli für 540 Mark zu vermieten. Näheres beim Hausmann.

Geiststraße 26
4 große Stuben, Kammer, Küche, Bad und Zubehör, 1. Oktober zu vermieten.

Schöne freundl. Wohnung,
I. Etage, 3 Zimmer nach vorn, Küche und reichliches Zubehör, ist wegen Todesfalls an einzelne Leute per 1. Juli cr. zu verm. Näheres beim **Juwelier Scharrenstr. 9.**

Blücherstraße 8
sind zwei Wohnungen, hochpart., zu vermieten, sofort oder später zu beziehen. Preis 360 u. 430 ℳ.

Wohnungen,
3 Stuben, Küche, 230, 285 Mark, mit Wasserklosett, Gas, sofort od. 1. Juli zu beziehen **Merseburgerstraße 68**, vis-a-vis Artillerie-Kaserne.

Wohnungen,
2 Stuben, Küche, 195, 204 Mark, 3 Stuben, Küche, 225 Mk., sofort oder 1. Juli zu beziehen. **Thüringerstraße 30**, Comptoir.

Mietgesuche.

Wohnungen.

Gesucht zum 1. Oktober
von kinderloser Familie Wohnung, Hochparterre oder erste Etage, 1000—1200 Mark. Offerten mit Situationsplan sub **J. S. Niederorschel** postlagernd.

Möblierte Wohnungen.

Ein Herr sucht
gemütliches Zimmer. Offerten unter **A. 323** an die Exped.

Geldverkehr.

Darlehne
100—200 Mark, zu 6%, gibt sicheren Leuten **Fricke**, Darlehnskasse, Hamburg 21. z

500,000 Mark
werden zur I. Hypothek auf einen ländlichen Grundbesitz mit einer gerichtl. Werttaxe von 1,189,000 ℳ gesucht. Gefl. Offerten unter **4956 L.** an die Exped. erb.

75,000 Mark,
60 Prozent Werttaxe, zur ersten Stelle auf Grundstück in bester Verkehrslage gesucht. Offerten von Selbstdarleihern unter **R. 317** an die Expedition erbeten.

65,000 Mark
als 1. Hypothek zu 4%, auf ein Grundstück in Halle, 5100 qm Fläche mit Haus und Fabrikgebäuden und schönem Garten, von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten unter **4954 J.** an die Exped. erbeten.

9000 Mark
zur 2. Hypothek gesucht. Offerten unter **B. 324** an die Expedition erbeten.

3000 Mark
suche zur ersten sicheren Hypothek per 1. Juli cr. auf ein neues Wohnhaus. Gefl. Off. unter **Z. 0651** an die Expedition erbeten. z

2000 Mark
auf Acker, 2. Hypothek zu leihen gesucht. Gefl. Off. unter **Hh. 436** an die Exped.

Grundstücke.

Kl. Villa im Harz,
Bodetal, prächtig gelegen, zum Teil Neubau, mit Garten, Wasserleitung, Veranden, komplet eingerichtet, umständehalber billigst 13,500 Mark, Hälfte Anzahlung, verkäufl. Anfragen Dr. **Rosenthal**, Altenbrak im Harz. z

Sichere Existenz.
Krankheitshalber verkaufe Grundstück mit gutgehendem Materialgeschäft und Brennmaterialien, erforderlich 6—8000 Mark. Offert. unter **C. 0654** an die Exped. z

Mein in gutem Zustande
befindliches, in Burg bei Magdeburg, Mitte der Stadt, gelegenes Fabrikgrundstück, geräumiges herrschaftliches Wohnhaus, große helle Fabrikräume, 30 HP Dampfkraft, zu jedem Betriebe geeignet, beabsichtige ich billig unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu verpachten. **Rich. Brandt**, Burg bei Magdeburg, Bruchstraße 11, I.

Obergärige Brauerei
preiswert zu verkaufen oder zu verpachten. Umsatz 4000 hl. **W. Clemens**, Güsten i/A.

Schlosserei-Verkauf.
Schlosserei sofort oder später zu verk. Offerten unter **H. 309** an die Exped.

Klempnerei-Verkauf.
In einem Orte, zirka 6000 Einw., 2 große Güter, 2 Ziegeleien, groß. Zuckerfabrik usw., ist wegen plötzlichen Ablebens des Besitzers eine gute Klempnerei sofort zu verkaufen. Nähere Auskunft **Fr. Hoffmeister**, Hecklingen i. A.

Billig zu verkaufen
Fleischerei-Grundstück, Viehställe, Schlachtehaus, Laden, 3 Dörfer, kein Fleischer, auch zu Kaufladen mit Schlachten geeignet, vom Eigentümer. **Ed. Penkert**, Weißenfels, Weinbergstraße 3. z

Materialgeschäft
mit Branntweinkonzession, 2 Mg. Acker, 850 Mk. Mietsertrag, bei 5000 M. Anzahlung zu verkaufen. **W. Clemens, Güsten i. A.**

Gasthofsverkauf.
Bin gesonnen, meinen Landgasthof mit 7 Acker nahem Feld u. Wiese, Kegelbahn, Garten und Saal, altershalber sofort preiswert zu verkaufen. **Eleonore** verwitwete **Rößner**, Hopfgarten, Bz. Leipzig.

Landgasthof
mit Saal und Garten, gutem Inventar und guten Gebäuden bei 5000 Mark Anzahlung sofort zu übernehmen. Forderung 26,000 Mk. Umsatz 110 Tonnen. **Carl Raspe**, Hettstedt. z

Landgasthof
mit 4 Acker Feld, sehr gutes Geschäft, bei 3—4000 Mk. Anzahlung zu verkaufen **Herm. Pickrodt**, Schloßvippach in Thür. z

Restaurationsgrundstück
nahe Bahn, 2030 ℳ Mietsüberschuß, bei 6000 ℳ Anzahlung zu verkaufen. Agenten zwecklos. Off. unter **B. 0204** an die Exped.

Mein auf dem Lande
in ganz unmittelbarer Nähe einer mittelgroßen Industriestadt in der Provinz belegenes, sich sehr gut rentierendes Restaurant m. Tanzsaal, Garten etc. ist umständeh. zu verkaufen. Anfragen erbitte unter **4951 F.** an die Exped.

Ich suche baldigst
zu kaufen: Haus mit 10—12 Mg. Land für Obstbau und Geflügelzucht-Anlage geeignet. Provinz Sachsen oder Anhalt bevorzugt. Halle und nähere Umgebung ausgeschlossen. Gefl. Offerten unter **Ff. 434** an die Exped.

Ein Hotel
mit elektrischem Licht und Dampfheizung wird bei 30—40,000 Mark Anzahlung in größerer Stadt zu kaufen gesucht durch **Brandes**, Nordhausen.

Gutgehende Fleischerei
zu kaufen gesucht. Offerten unter **W. 0650** an die Exped. z

Flotte Konditorei
mit Bäckerei wird per sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter **4957 M.** erbitte an die Exped.

Verkäufe.

Pianino,
fast neu, gut erhalten, billig zu verkaufen **Brandenburgerstr. 7**, p.

Grammophon,
Musikapparat, schöner Ton, modern, mit 12 Platten, für nur 35 Mark zu verkaufen **Marktplatz 14**, part.

Großer Kochherd,
wenig gebraucht, billig zu verk. **Marktplatz 14**, III.

Aquarium und Oleander
zu verk. **Merseburgerstr. 113**, Hausmann.

Lange Damenkette,
585 gest. preiswert zu verkaufen **Mittelstraße 5**, II, links.

Plättbretter Gr. Märkerstr. 23.

Ein Schreibsekretär
und eine Grude zu verkaufen **Südstraße 6, II.** z

Sehr billig,
hochelegantes Büfett mit Messingverglasung für nur 168 Mark, Paneelsofa, Schreibtisch, Bücherschrank, großen Spiegel, Uhr und Ringschiff Nähmaschine verkauft **Geiststraße 21, II, r.** z

Sofa, rot,
Kleidersekretär 27 Mark, Vertiko mit Spiegel und Kästchenaufsatz 45 Mark, Stegtisch 10 Mark, vier Walzenstühle a 4 Mark 50 Pfg., großer Pfeilerspiegel mit Konsole 26 Mark, 2 polierte starke Bettstellen mit Matratzen a 35 Mark, Küchenschrank, Tisch und Stühle billig zu verkaufen **Wuchererstraße 31.**

Bettstelle m. Federmatratze,
gebraucht, für 10 Mark zu verkaufen **Schülershof 1.**

Stufenleitern Gr. Märkerst. 23.

Fahrräder
verkauft für 50, 60, 70, 80, 90 und 125 Mark. **Herm. Schindler**, Uhrmacher, Kl. Ulrichstraße 35.

Fahrrad, noch neu,
elegante deutsche Marke für 85 ℳ zu verkaufen **Dreyhauptstr. 1**, III Treppen, Mitte.

Gebrauchtes
Herrenfahrrad billig zu verkaufen **Magdeburgerstraße 37, III.**

Feines Fahrrad,
neu, Freilauf, verkauft billig **Schwetschkestraße 40, Hof.**

Gutes Fahrrad
verkauft billig **Leipzigerstr. 30, I.**

2sitziger Sportwagen
billigst **Lessingstraße 10.**

Zweisitziger Sportwagen
zu verkaufen **Bernhardystr. 51**, parterre.

Gebrauchter Kinderwagen
für 6 Mk. zu verk. **Schülershof 1.**

Kinderwagen mit
Gummirädern zu verkaufen **Liebenauerstraße 168, II, l.**

Guterhaltener
Kinderwagen zu verk. **Brunoswarte 21.** z

Ein noch sehr gut
brauchbarer Leder-Landauer steht wegen Ankauf eines Glaslandauers sehr billig zum Verkauf. **A. Heß**, Amtsrat, Dom. Wulfen, Station der Magdeburg-Leipziger Eisenb.

Halbverdeckten
Kutschwagen in gutem Zustande verkauft **Landwehrstr. 4.**

Leiterwagen,
20 Ztr. tragend, Handrollwagen, Hohlkarren verk. **Schützenstr. 20.**

Kaufgesuche.

Getragene
Herren-, Damen- und Kindersachen kauft **Hennicke**, Kleine Ulrichstraße 16.

Getragene Herrenkleider,
Fracks, Schuhwaren, Fahrräder, Betten, Möbel, Militärsachen, Altertümer, Geigen, Trompeten, altes Gold kauft **Hofmann**, Leipzigerstraße 27.

Fahrräder,
Nähmaschinen, Möbel, Betten, Herrenkleider, Schuhwerk kauft zu höchstem Preise **Schleich**, Altermarkt 34.

Vermischtes.

Heiratsgesuch.
Junges anständiges Mädchen, Mitte 20er, mit guter Aussteuer, wünscht sich sobald wie möglich mit solidem Herrn ihr eigenes Heim zu gründen. Off. unter **O. S. 200** Allstedt S.-W. postlagernd.

Frauenleiden
jeder Art, Blutstockung, Hilfe sofort, Bedarfsartikel. Damen können sich vertrauensvoll an mich wenden. Auswärts briefl. Frau **Lehmann**, Berlin, Dragonerstraße 35.

Frauenleiden,
bei Periodenstörung und Blutstockung, behand. Fr. **D. Wagner**, Berlin W., Potsdamerstraße 76a

Portemonnaie mit Inhalt
von Röderberg bis Spitze verloren gegen gute Belohnung abzugeben **Spitze 25.** c

Verloren.
Auf dem Wege von Eisleben nach Salzmünde über Seeburg-Wils-Gödewitz, wurde ein goldener Herren-Ring, gezeichnet S., verl. Gegen hohe Belohnung abzugeben beim Goldarbeiter Herrn **Kindler** Eisleben.

Damenuhr, gez. F. K.
verl. Gegen gute Belohnung abzugeb. **Freiimfelderstr. 12, III, r.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19040517040/fragment/page=0004